



BILDUNG LEBENDIG INSPIRIEREND

Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V.

Donrather Str. 44, 53797 Lohmar
Tel.: 02246/302999-10, Fax.: 02246/302999-19
E-Mail: evinfo@liw.de
Internet: http://www.liw-ev.de

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 18.09.2017 – 22.09.2017 unter der Seminarnummer 815617 das Seminar „Teams in Bewegung - Führung und Initiative, Verständigung und Konfliktlösung“ durch.

Ich

.....,

wohnhaft in

.....,

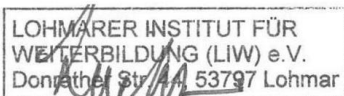
beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.

Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- Hessen (gemäß § 10, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht)
- NRW (gemäß §9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, Es liegt gemäß §10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor Az.: 48.06-7348)
- Saarland: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetzes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- Baden-Württemberg: Trägeranerkennung gemäß § 9 BzG BW und § 10.3 BzG BW liegt vor (Aktenzeichen 12c11-6002-61)
- Hamburg (gemäß §15 (1) Hamburgisches Bildungsurlaubsgesetz)
- Rheinland-Pfalz (gemäß Anerkennung 5276/2065/16 vom 09.05.2016, Anerkennung gültig bis 11.09.2018)
- Niedersachsen (gemäß Anerkennung 16-55639 vom 02.06.2016, Anerkennung gültig bis 31.12.2018)
- Schleswig-Holstein (gemäß Geschäftszeichen WBG/B/14732 vom 21.07.2016 für Beschäftigte, die die Inhalte des Seminars für ihre hauptberufliche Tätigkeit benötigen; Anerkennung gültig bis 31.08.2018).

Anerkennungen sind auf Anfrage in weiteren Bundesländern möglich. In den meisten Ländern gelten für die Anerkennung Fristen von 6-10 Wochen – bitte erkundigen Sie sich dazu bei uns.



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema: Teams in Bewegung - Führung und Initiative, Verständigung und Konfliktlösung

Ort: Freiburg / Breisgau

Dozent: Dr. Kuno Jungkind

Termin: 18.09 - 22.09.2017

1. Tag

13.30 – 15.00 Uhr

Kennen lernen – Wünsche und Ziele – Überblick über die Woche

15.15 – 19.00 Uhr

Einführung in das Seminarthema: Teams in Bewegung – Führung und Initiative:
Wie geht das?

20.00 – 21.00 Uhr

Verständigung und Inspiration in Teams

2. Tag

09.00 - 13.00 Uhr

Bedürfnisse erkennen – Vereinbarungen für die Woche – Nonverbale Kommunikation
Partnerschaftliche und dominante Kommunikation, „Echte“- und „Pseudo“-Kommunikation,
Wahrnehmungen und Gefühle und ihre Auswirkungen auf Verständigung und Beziehungen
im (beruflichen) Alltag

16.00 - 18.30 Uhr

Führen und Folgen – Initiative und Response – herrschaftsfrei, gewaltfrei, kooperativ
Gefühle und Bedürfnisse - Stress und Entspannung in der Kommunikation

3. Tag

09.00 - 13.00 Uhr

Umgang mit Anforderungen, Anweisungen, Bedürfnissen, Strategien in der beruflichen,
(gesellschaftlichen und alltäglichen) Kommunikation
Bewegen und Gestalten - Modell für gelingende Kommunikation (im beruflichen Kontext)

16.00 - 18.30 Uhr

Schlüsselqualifikationen in der (beruflichen) Kommunikation: Empathie, Initiative, flexible
Reaktion („flexible response“), Ausgleich – Reflexion der ersten Tage

4. Tag

09.00 -13.00 Uhr

Die Kunst des aufmerksamen Kommunizierens (im beruflichen Kontext): Bereit sein –
Präsent sein – unvoreingenommen antworten, „Fehler“ als Chancen erkennen, die Rollen
tauschen

16.00 - 18.30 Uhr

(berufliche) Kommunikation und Team: Wahrnehmen, Empfinden, Fühlen (Wünsche,
Bedürfnisse), Intuition, Konzepte (Denken), Einladen und gemeinsames Gestalten

5. Tag

08.30 - 12.00 Uhr

Gemeinsam Kommunikation und Handeln gestalten, Kooperation statt Kämpfen,
Unterschied: gewaltfrei / friedfertig. Stress und Ärger in der (beruflichen) Kommunikation
durch gelingende partnerschaftliche Kommunikation auf Augenhöhe vermeiden oder
abbauen.

12.00 - 13.30 Uhr

Dank und Wertschätzung kooperativ und kreativ ausdrücken – Reflexion: Transfer in den
Alltag – Feedback und Abschied

Die Seminarinhalte und Methoden stehen - mit Transfers in konkrete Arbeitssituationen - im beruflichen Kontext. Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahme-Bescheinigung erforderlich. Programmänderungen vorbehalten

Seminarziele: Die TeilnehmerInnen sollen für ihren beruflichen Alltag Möglichkeiten kennen lernen und trainieren, die sie befähigen zu, partnerschaftlicher aufrichtiger respektvoller Kommunikation, achtsamer Wahrnehmung von Anforderungen und Bedürfnissen, Gestaltung von Verständigung und kooperativen erfreulichen Beziehungen im (beruflichen) Alltag, Führen und Folgen – Initiative und Response – herrschaftsfrei, gewaltfrei, kooperativ, partnerschaftlich-friedfertiger Verständigung auch in Konfliktsituationen, entgegenkommendem Umgang mit Anforderungen, Anweisungen, Bedürfnissen, Strategien in der beruflichen, gesellschaftlichen und alltäglichen Kommunikation. Sie sollten Bewegen und Gestalten als Modell zu nutzen für gelingende Kommunikation, in der Gestaltung von Kommunikation betrieblich und gesellschaftlich relevante Beiträge zum sozialen und betrieblichen Frieden in der gegenwärtigen gesellschaftlichen Umbruchszeit erkennen und wertschätzen. Sie sollen Schlüsselqualifikationen in der (beruflichen) Kommunikation: Empathie, Initiative, flexible Reaktion („flexible response“), Ausgleich sowie einen gelasseneren und konstruktiven Umgang miteinander, mit KollegInnen, Vorgesetzten, Kunden etc. kennenlernen.

Zielgruppe: ArbeitnehmerInnen in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Führungskräfte, Personalentwickler, Selbstständige und für ArbeitnehmerInnen, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.